

Pressemitteilung

10. Oktober 2024

Pressemitteilung von Die Linke | Fraktion Hamburg-Nord

Gemeinsam für sichere Schulwege in Hamburg-Nord!

Hamburg-Nord, [10.10.2024] – Die demokratischen Fraktionen in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord haben sich auf einen gemeinsamen Antrag zur Verbesserung der Schulwegsicherheit geeinigt. „Auf Anregung der Linken haben sich die Abgeordneten für einen fraktionsübergreifenden Antrag entschieden. Ein echter Erfolg für die Sicherheit auf dem Weg zur Schule“, erklärt Bjørn Knutzen, Abgeordneter der Linksfraktion in HH-Nord.

Trotz intensiver Aufklärung werden viele Schulkinder mit dem Auto zur Schule gefahren, was oft zu gefährlichen Situationen vor den Schultoren führt. Dazu hatten die Fraktionen der Grünen und der SPD sinnvolle, aber konkurrierende Anträge eingebracht. Die Linksfraktion setzte sich dafür ein, die unterschiedlichen Stoßrichtungen zusammenzudenken. Außerdem brachten andere Fraktionen weitere Vorschläge ein. „Durch die gemeinsame Arbeit kam es zu einem Beschluss, der die Bedürfnisse aller Beteiligten berücksichtigt. Als Linke ist es uns wichtig, dass wir bei gemeinschaftlichen Interessen an einem Strang ziehen“, so der Abgeordnete Knutzen.

Der gemeinsame Antrag sieht eine umfassende Analyse von gefährdeten Schulwegen vor, die Einbindung aller Akteur*innen vor Ort – von Eltern über die Nachbarschaft bis hin zur Polizei – und die Entwicklung konkreter Maßnahmen wie Schulstraßen und Hol- und Bringzonen. „Nur gemeinsam können wir sicherstellen, dass die Bedürfnisse von Schüler*innen, Eltern und Nachbarschaft in die Lösungen einfließen“, betont Knutzen.

Die Bezirksversammlung wird nun die zuständigen Stellen bitten, alle Schulleitungen und betroffenen Bürger*innen zeitnah in den Prozess einzubeziehen. „Wir müssen die Mobilitätsprobleme an den einzelnen Schulen identifizieren und gezielt Lösungen erarbeiten. Der Schutz aller Verkehrsteilnehmer*innen auf dem Schulweg muss unbedingt gewährleistet sein“, fordert Knutzen.

Der Abgeordnete Knutzen hofft darauf, dass die gute Zusammenarbeit bei diesem Thema auch auf weitere Diskussionen in Hamburg-Nord ausstrahlt. „Mit unserem gemeinsamen Ansatz kann der Bezirk zu einem Vorbild für andere Hamburger Bezirke werden. Die fraktionsübergreifende kollegiale Zusammenarbeit aller demokratischen Parteien zu Beginn dieser Legislatur sollte außerdem beispielhaft für unsere kommenden bezirklichen Aufgaben werden“.

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung:

E-Mail: b.knutzen@linksfraktion-nord.de